

INHALT

Johannes Maciejonczyk VORWORT DES ERSTEN BÜRGERMEISTERS DES MARKTES BURGEBRACH	4
Prof. Dr. Hedwig Röckelein ANLASS DES JUBILÄUMS – DIE ERSTERWÄHNUNG VON BURGEBRACH UND AMPFERBACH IM JAHR 1023	6
Dr. Winfried Romberg ZUR PFARREIGESCHICHTE VON BURGEBRACH VON DEN ANFÄNGEN BIS ZUM VORABEND DER SÄKULARISATION (1802)	30
Dr. Monika Riemer-Maciejczyk EIN GALGEN, EINE BURG, EIN MARKTPLATZ – BURGEBRACH ALS GERICHTSSTÄTTE, AMTSSITZ UND MARKTORT	64
Kathrin Imhof/Christian Chandon DIE METZGER VON BURGEBRACH IM SPIEGEL IHRES ZUNFTBUCHES IM ZEITRAUM VON 1712 BIS 1862	80
Christian Schmidt 1000 JAHRE KUNST IN BURGEBRACH – EINE SPURENSUCHE	96
Prof. Dr. Günter Dippold DIE JÜDISCHE GEMEINDE BURGEBRACH	148
Domkapitular Dr. Norbert Jung DIE MULZER – EINE BURGEBRACHER FAMILIE STEIGT AUF	170
Prof. Dr. Winfried Schenk BÄUERLICHER ALLTAG IM SPIEGEL DES „AMPFERBACHER ZEHENDVERLASS“ AUS DER ZEIT UM 1700	196
Prof. Dr. Thomas Gunzelmann DIE HISTORISCHE KULTURLANDSCHAFT – MENSCH UND LANDSCHAFT IN DER GESCHICHTE VON BURGEBRACH	210

Dr. Klaus Rupprecht DER MARKT BURGEBRACH AN DER WENDE ZUM 19. JAHRHUNDERT – VOM BAMBERGISCHEN AMTSORT ZUM BAYERISCHEN LANDGERICHTSSITZ	242
Annette Schäfer „...UND BEABSICHTIGT, NACH NORDAMERIKA ZU REISEN...“ – AUSWANDERER AUS BURGEBRACH IM 19. JAHRHUNDERT	268
Prof. Dr. Sven Pflafka UMBRUCHZEITEN – BURGEBRACH WÄHREND DES ERSTEN WELTKRIEGES UND DER WEIMARER REPUBLIK	284
Dr. Johannes Staudenmaier DIE BURGEBRACHER SCHULEN IM SPIEGEL IHRER BAUGESCHICHTE BIS 1945	312
Prof. Dr. Werner K. Blessing IM KATHOLISCHEN MILIEU DES BAMBERGER LANDES: DEKAN MICHAEL SCHÜTZ – EIN GEISTLICHER IN KRISENZEITEN	332
Leo Fischer CHRONIK DER BURGEBRACHER VEREINE – 150 JAHRE AKTIVES VEREINSLEBEN (1858–2008)	356
Altbürgermeister Georg Bogensperger DIE ENTWICKLUNG BURGEBRACHS IN DEN VERGANGENEN 50 JAHREN	376
DIE AUTOREN	410
ABBILDUNGSNACHWEIS	412
IMPRESSUM	416